Erfolgreiche Fortbildungsreihe des DPhV und des ZDF geht in die zweite Runde

Die erste gemeinsame Online-Fortbildung des Deutschen Pholologenverbandes mit dem ZDF war ein großer Erfolg! Deshalb startet sie am 27. September (15 Uhr bis 17.30 Uhr) in die zweite Runde. Für die kostenlose Online-Fortbildung sind noch bis 20. September Anmeldungen möglich. Nutzen Sie die Chance jetzt und melden Sie sich an!

Mitarbeiter des ZDF führen die Lehrkräfte durch die Bildungsplattform „Terra X plus Schule“ des Senders. Die zentralen Fragen: Welche Videos kann ich wie für meinen Unterricht verwenden? Was eignet sich für welche Form der Wissensvermittlung?

Mit der Fortbildung rund um “Terra X plus Schule” wird es Lehrkräften somit leicht gemacht, die ZDF-Wissensangebote zu nutzen oder sie ihren Schülerinnen und Schülern für Präsentationen weiterzuempfehlen. Seien Sie dabei!

Jetzt hier anmelden

„Grenzenloses” Wissen durch Terra X plus Schule
Am 18. Mai versammelten sich fast 100 Lehrkräfte vor dem Computer, um an der ersten gemeinsamen Fortbildung von DPhV und ZDF teilzunehmen. Die hohe Resonanz und das ausgezeichnete Feedback sorgten dafür, dass die Fortbildung nun am 27. September wiederholt wird.

Worum geht’s bei der Fortbildung?

Terra X ist ein renommiertes Format innerhalb der ZDF-Landschaft und das nicht zuletzt, weil es sich bei der Sendung um ein qualitativ hochwertiges, faktenbasiertes, geprüftes und somit zur Wissensvermittlung geeignetes Fernseh-Format handelt. In Zeiten von Distanzunterricht, Online-Lernen und überhaupt im Jahr 2021, wird allzeit verfügbaren und vor allem rechtlich nutzbaren Online-Medien eine immer größere Bedeutung zuteil. Dieser gestiegenen Nachfrage speziell auch von Lehrkräften und Schulen, begegnet das ZDF, indem es ein breites Wissensangebot zur Verfügung stellt und dieses im Rahmen der Creative Commons Lizenz frei verfügbar macht. Die Nutzung dieser Wissensangebote konnte das ZDF in der gemeinsamen Fortbildung mit dem DPhV auf beeindruckende Weise vermitteln.

„Terra X plus Schule“ ist die Plattform des ZDF auch für schulisch relevante Inhalte. Hier wird geballtes Wissen in Form von speziell auf Lehrkräfte und Schülerinnen und Schüler zugeschnittenes Video-Material gesammelt. Das Besondere dabei: Die Videos sind neu auch nach Schulfächern sortiert und innerhalb dieser Schulfächer weiter nach verschiedenen Themenschwerpunkten aufgeschlüsselt. Zudem gibt es die Videos in verschiedenen Umfängen: Von 60-sekündigen Clips bis hin zu 45-minütigen Dokumentationen – für alle Unterrichtssituationen ist etwas dabei! Dabei steht bei allen Videos die Wissensvermittlung und schülergerechte Aufarbeitung im Vordergrund. Praktisch ist außerdem, dass die Videos auch heruntergeladen oder (in der App) offline verwendet werden können, so dass ein internetunabhängiges Nutzen des Materials gewährleistet ist.

Die Nutzung solcher Videos im Unterricht, bei Präsentationen oder auf eigenen Online-Kanälen ist immer ein relevantes, oft aber leider auch ein undurchsichtiges und überforderndes Thema. Diesem begegnet das ZDF mit Creative Commons. Zu Creative Commons zählen Videos, die frei genutzt und zum Teil sogar verändert und weiterbearbeitet werden dürfen. Wichtig ist dabei nur, dass die Nutzungsbedingungen beachtet werden, die unter dem Video sichtbar sind. Im Wesentlichen sind das zwei: Die Aussage des Videos darf nicht verändert und die Urheber sowie die CC-Lizenz müssen gekennzeichnet werden.

Gemäß des von Ellen Haas (Kanalverantwortliche Creative Commons Terra X Web) vorgestellten Grundgedankens „Bildung für alle“, wird es Lehrkräften somit leicht gemacht, die ZDF-Wissensangebote zu nutzen oder sie ihren Schülerinnen und Schülern für Präsentationen weiterzuempfehlen. Das umfangreiche Angebot findet sich in der ZDF-Mediathek unter Rubriken > Sendungen A-Z > Terra X oder in der App.

Unendliche, ungeahnte Möglichkeiten und ein starkes ZDF-Team

Die erste Fortbildung hat gezeigt, dass das ZDF mit „Terra X plus Schule“ ein umfangreiches, auch an Schulfächern orientiertes Angebot zur Ergänzung des Unterrichts bietet, welches Lehrkräfte in dem Ziel unterstützt, „qualitativ hochwertigen Unterricht mit qualitativ hochwertigen Materialien zu bieten“, wie Prof. Dr. Susanne Lin-Klitzing, Vorsitzende des DPhV, es formulierte.

Sicherlich wird auch die zweite Fortbildung am 27. September nicht nur das Interesse der Teilnehmenden wecken und neue Möglichkeiten eröffnen, sondern auch den Umgang mit dem Material vermitteln, so dass der Nutzung dieser Angebote nichts mehr im Wege stehen wird.